



Neue Züge fürs ganze Land.

Inbetriebnahmen 2019

bwegt bringt nachhaltige Mobilität für alle.

Die neue Mobilitätsmarke bewegt löst nicht nur den 3-Löwen-Takt ab, sie eröffnet auch eine zukunftsweisende Ära im Schienenpersonennahverkehr. Bereits seit Dezember 2017 sind auf der Gäubahn und Murrbahn 16 neue, moderne Züge unterwegs. Ab 2019 können die Fahrgäste in Baden-Württemberg von weiteren attraktiven Angeboten profitieren – ein Meilenstein für eine nachhaltige Mobilität in Baden-Württemberg.

NEUVERGABE DER NAHVERKEHRSNETZE IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Verantwortlich für die Bestellung der Nahverkehrszüge ist das Land Baden-Württemberg. Nachdem der sogenannte große Verkehrsvertrag mit der Deutschen Bahn ausgelaufen ist, erfolgte nach und nach eine Neuvergabe der Verkehrsleistungen nach EU-Vorgaben in einem wettbewerblichen Verfahren. Das heißt: Den Zugverkehr betreiben zukünftig neben der DB auch vermehrt andere Unternehmen wie z. B. Abellio, Go-Ahead und die SWEG. Die (neuen) Züge werden von den Betreibergesellschaften auf Zeit vom Land gepachtet und fahren auch im frischen Landesdesign. Bis die Neugestaltung des Schienenpersonennahverkehrs im Dezember 2022 abgeschlossen sein wird, gehen über 250 neue Züge „auf Strecke“.

**Zug um Zug startet die Mobilität
der Zukunft im Land – als
gemeinsame Aktion mit den
Nahverkehrsanbietern.**



Mehr Komfort im Regionalverkehr.



BAHNFAHREN WIRD WIEDER ZUM ERLEBNIS.

Fahrgäste können sich auf viele Vorteile freuen, denn mit einem gebündelten Informations- und Serviceangebot ist bewegt dabei, den Schienenpersonennahverkehr attraktiver zu gestalten. Das reicht von besseren Taktzeiten und neuen Halten über einen einheitlichen Tarif bis hin zu Neufahrzeugen mit großzügigen Mehrzweckabteilen und kostenlosem WLAN an Bord.

DIE AUSSTATTUNG ALLER FAHRZEUGE BIETET FOLGENDEN KOMFORT:

- *Klimaanlage, Klapptische, Steckdosen und barrierefreie Universaltoiletten*
- *Internetzugang über WLAN*
- *Barrierefreiheit in den Mehrzweckbereichen*
- *großzügige Sitzabstände*
- *24 bis 51 Fahrradstellplätze pro Fahrzeug je nach Fahrzeuggröße*

HINTER DEN INNOVATIONEN STEHT EIN KLARES KONZEPT:

- *Der Stundentakt zwischen 5 und 24 Uhr wird landesweit zum Grundangebot gehören*
- *Weitere Taktverdichtungen entsprechend der Nachfrage*
- *Schnelle Anbindung aller Oberzentren durch Expresszüge*

Die Betreiber der Strecken in Baden



ABELLIO RAIL BADEN-WÜRTTEMBERG GMBH

Das Tochterunternehmen der niederländischen **Abellio Transport Holding B.V.** gehört zu den führenden privaten Anbietern im deutschen Schienenpersonennahverkehrsmarkt. Es bestehen Niederlassungen in Nordrhein-Westfalen und Sachsen-Anhalt.



GO-AHEAD VERKEHRSGESELLSCHAFT DEUTSCHLAND GMBH

Mit 26.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gehört das Unternehmen zu den großen Anbietern im Personennahverkehr in Europa. Mit dem Stuttgarter Netz fährt **Go-Ahead** nun auch erstmalig in Deutschland.



SCHWEIZERISCHE BUNDESBAHNEN SBB AG

Die **SBB** gehört zu den ältesten und zuverlässigsten Bahnanbietern in Europa. Täglich 1,25 Millionen (2016) Bahnkunden setzen darauf. Die deutsche Tochtergesellschaft fährt auf der Wiesentalbahn, Gartenbahn und am Bodensee zwischen Konstanz und Engen.



SÜDWESTDEUTSCHE LANDESVK-AG

Die Ursprünge der landeseigenen SWEG beginnen bereits 1962. Seitdem hat das Unternehmen mit Sitz in Lahr/Schwarzwald vor allem Bahn- und Buslinien im Landesteil Baden betrieben. Mit 63,6 Millionen Fahrgästen (2017) ist die SWEG einer der großen Anbieter.

n-Württemberg.



DB REGIO AG

Die Tochtergesellschaft der Deutschen Bahn ist als Marktführer im bundesdeutschen Nahverkehr in allen Regionen und Ballungsräumen als Anbieter präsent. Die DB Regio wird auch in Zukunft als DB Regio Baden-Württemberg, DB Regio Mitte und DB ZugBus RAB in Baden-Württemberg vertreten sein. Die DB RegioNetz Verkehrs GmbH betreibt ab Dezember 2019 die Westfrankenbahn.



ALBTAL-VERKEHRS-GESELLSCHAFT MBH (AVG)

Das Leistungsspektrum der 1957 gegründeten AVG erstreckt sich vor allem auf die Erbringung von Schienenpersonennahverkehrsleistungen als Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) mit Zwei-System-Stadtbahnwagen im Großraum Karlsruhe und Heilbronn.



BODENSEE-OBERSCHWABEN-BAHN GMBH & CO. KG

Die Bodensee-Oberschwaben-Bahn verbindet mit der Geißbockbahn auf einer Strecke von 42 Kilometern Friedrichshafen, Meckenbeuren, Ravensburg, Weingarten und Aulendorf – mit Haltepunkten am Häfler Flughafen und am Hafen in Friedrichshafen.

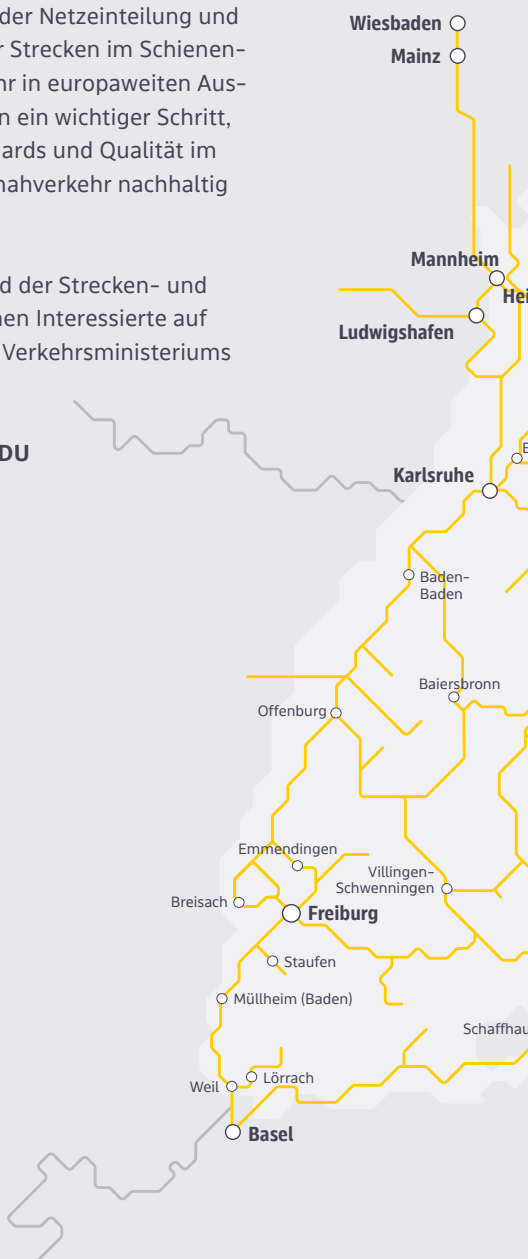
Die HzL – Hohenzollerische Landesbahn ist durch eine Verschmelzung im Jahr 2018 in die SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs-AG aufgegangen. Seitdem ist die HzL ein Verkehrsbetrieb der SWEG, der mit rund 60 Triebwagen und 50 Bussen täglich drei Verkehrsgebiete bedient.

Neuvergabe der Nahverkehrsnetze

Die Überarbeitung der Netzeinteilung und die Neuvergabe der Strecken im Schienenpersonennahverkehr in europaweiten Ausschreibungen waren ein wichtiger Schritt, um Effizienz, Standards und Qualität im Schienenpersonennahverkehr nachhaltig zu verbessern.

Den aktuellen Stand der Strecken- und Netzvergaben können Interessierte auf der Homepage des Verkehrsministeriums einsehen:

<http://bit.ly/2txG6DU>



in Baden-Württemberg.



„Ein Ziel, ein Ticket. Landesweit.“

Um die Attraktivität des öffentlichen Personennahverkehrs in Baden-Württemberg zu steigern, ist die Vereinfachung des Tarifwesens ein wesentlicher Schritt. Bisher mussten Fahrgäste, die über die Grenzen eines der 22 Verkehrsverbünde hinaus reisen wollten, oft mehr als ein Ticket lösen. Das änderte sich am 9. Dezember 2018 mit der Einführung des Baden-Württemberg-Tarifs – kurz bwtarif. Seitdem kann der Fahrgast mit einem Ticket vom Start bis zum Fahrtziel gelangen, auch wenn er von Nahverkehrszügen auf S-Bahnen, Stadtbahnen und Busse wechselt – und umgekehrt.

EINFACH GÜNSTIG DURCHS LAND

- ***Der bwtarif macht verbundübergreifendes Reisen im ÖPNV bequem und einfach. Ein Fahrschein des bwtarifs gilt für Fahrten in Zügen des Regional- und Nahverkehrs (inklusive S-Bahnen) und Regiobussen. Zudem schließt er die Nutzung von Stadt- und Straßenbahnen sowie Bussen am Start und Ziel der Reise gleich mit ein, sodass hierfür keine separaten Tickets mehr gelöst werden müssen. Fahrgäste profitieren außerdem von den günstigen Preisen.***
- ***Als Tagestickets werden das Baden-Württemberg-Ticket, das MetropolTagesTicket im Raum Stuttgart und das RegioX-Ticket im Raum Karlsruhe angeboten.***





Mobilität ohne Grenzen.

Unter dem Motto „bewegt durchs ganze Land“ ermöglicht der bwtarif flexible Mobilität über die Grenzen der Verkehrsverbünde hinweg.

Der bwtarif ersetzt nicht die Tarife und Tickets der 22 Verkehrsverbünde, sondern ergänzt sie. Faustregel: Bei Fahrten innerhalb des eigenen Verbundes gilt der Verbundtarif. Bei Fahrten über den eigenen Verbund hinaus gilt der bwtarif.

Tickets des bwtarifs sind an Fahrkartenautomaten am Bahnhof, in Reisezentren und als E-Ticket erhältlich.

FAHRKARTEN



BW-TARIF GMBH

Verantwortlich für den bwtarif ist die BW-Tarif GmbH. Sie wird getragen:

- **vom Land Baden-Württemberg**
- **dem Verband Region Stuttgart (VRS)**
- **den Eisenbahnverkehrsunternehmen im baden-württembergischen Schienenpersonennahverkehr**

Die Zukunft wird bewegt.



OKT./NOV. 2017

Erste Pressefahrten
& Zugtaufen
mit den neuen
Zügen

DEZEMBER 2017

Inbetriebnahme
Gäubahn und
Murrbahn

Schwäbisch
Hall-Hessental
Crailsheim



2018

Neue
Fahrkarten-
automaten



DEZEMBER 2018

Start des bwtarifs:
Das verbundüber-
greifende Bahnticket
enthält auch das
ÖPNV-Ticket am Start-
und Zielort



AB JUNI 2019

Start der neuen
Strecken in
Baden-Württemberg



BIS 2021

Erweiterung des
bwtarifs um Zeitkarten
und den Vertrieb in
Bussen, Stadt- und
Straßenbahnen

Bestens informiert.

Sie sind auf der Suche nach ganz konkreten Nahverkehrsthemen wie Fahrplanauskunft, Bahnen und Busse, Karten und Strecken, Fahrrad, Tickets und Tarife oder Apps und Services? Oder möchten Sie sich eingehend über die Marke bwegt informieren? Oder Sie wollen Tipps und Anregungen, was Sie in Ihrer Freizeit im bwegt-Land alles erleben können? All das und noch viel mehr finden Sie auf der bwegt-Homepage! Schauen Sie einfach mal rein.

FAQs

WAS BEWEGT SIE?

In dieser Rubrik unter [bwegt.de](http://www.bwegt.de) haben wir für Sie die meistgestellten Fragen und ihre Antworten zusammengefasst.



IMMER UP TO DATE

Sie möchten immer auf dem aktuellsten Stand sein? Dann besuchen – und liken – Sie einfach unsere Facebook-Seite und abonnieren Sie am besten heute noch unseren E-Mail-Newsletter.

- **Unter www.facebook.com/bwegtBW bietet Ihnen das bwegt-Redaktionsteam fast täglich neue Informationen über all das, was bwegt für Sie zu bieten hat, darüber hinaus aktuelle Themen sowie Veranstaltungs- und Ausflugstipps. Werden auch Sie einer der inzwischen über 34.000 Fans!**
- **bwegt-Newsletter: Wenn Sie regelmäßig mit den aktuellen News rund um die Mobilität der Zukunft und attraktiven Freizeittipps versorgt werden möchten, melden Sie sich einfach unter www.bwegt.de/newsletter für unseren Newsletter an.**

Informationen zum Stuttgarter Netz...

... und zu den neuen Betreibern Abellio und Go-Ahead

Ab Juni 2019 werden die Verkehrsunternehmen Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH (Neckartal) und Go-Ahead (Rems – Fils und Franken – Enz) den Schienenpersonennahverkehr im Stuttgarter Netz übernehmen: mit neuen, modernen Zügen im baden-württembergischen Landesdesign.

Die Betriebsaufnahme der vier Regionallinien durch **Abellio** im Neckartal erfolgt Schritt für Schritt:

- **ab Juni 2019: Stuttgart – Mühlacker – Pforzheim/Bruchsal – Heidelberg**
- **ab Dezember 2019: Stuttgart – Heilbronn – Mannheim/ Osterburken**
- **ab Juni 2020: Stuttgart – Tübingen**

Go-Ahead fährt auf den Strecken:

Rems – Fils

- **ab Juni 2019: Stuttgart – Aalen – Crailsheim**
- **ab Dezember 2019: Stuttgart – Geislingen (Steige) – Ulm**

Franken – Enz

- **ab Juni 2019: Stuttgart – Aalen**
- **ab Juni 2019: Stuttgart – Karlsruhe**
- **ab Dezember 2019: Stuttgart – Heilbronn – Lauda – Würzburg**

DIE FAHRZEUGFLOTTE

Die neuen Züge von Abellio und Go-Ahead zeichnen sich dadurch aus, dass alle Wagen mit großzügigen Sitzabständen, Klimaanlage, Steckdosen, kostenlosem WLAN an allen Plätzen der 1. und 2. Klasse sowie wesentlich besseren Fahrradmitnahmemöglichkeiten ausgestattet sind. Videoüberwachungsanlagen und Notsprechstellen sorgen für Sicherheit.

- Barrierefreiheit: Niederflrwagen, Multifunktionsabteile, barrierefreie WCs sowie akustische und optische Haltestelleninfos entsprechen den Anforderungen an die Barrierefreiheit im schienengebundenen Regionalverkehr. Bei Bahnsteighöhen von 55 cm kann zudem stufenlos ein- und ausgestiegen werden. Bei Bahnsteigen mit abweichenden Höhen wird der Zugang mittels einer Rampe ermöglicht.**

TARIFE

Die Züge beider Unternehmen können mit den gleichen Fahrkarten genutzt werden. Alle Tarife sind weiterhin gültig. Zudem gilt seit Ende 2018 der bwtarif einheitlich für verbundübergreifende Fahrten (vgl. S. 8 und 9).

	 Abellio	 Go-Ahead
Sitzplätze	Die drei- bzw. fünfteiligen Fahrzeuge haben 163 bzw. 273 Sitzplätze. Durch Aneinanderkoppeln werden daraus Züge mit unterschiedlichem Sitzplatzangebot gebildet. Die Züge mit der höchsten Kapazität werden 599 Sitzplätze haben.	Die drei- bis sechsteiligen Fahrzeuge haben zwischen 164 und 328 Sitzplätze. Daraus werden Züge mit unterschiedlichem Sitzplatzangebot gebildet. Die Züge mit dem höchsten Sitzplatzangebot werden 708 Sitzplätze haben.
Platz für Fahrräder	Die drei- bzw. fünfteiligen Fahrzeuge verfügen über 24 bzw. 39 Fahrradstellplätze. In den Zügen mit der größten Kapazität stehen 87 Fahrradplätze zur Verfügung.	Die Fahrzeuge verfügen über 24 bis 51 Fahrradstellplätze. In den Zügen mit der größten Kapazität stehen 128 Fahrradplätze zur Verfügung.
Kundenbetreuer	Alle Abellio-Züge werden von Kundenbetreuern begleitet.	In den meisten Go-Ahead-Zügen werden Kundenbetreuer mitfahren.
Fahrkartenkauf	<p>Fahrkarten können an allen Fahrkartenautomaten im Bahnhof, in den Kundencentern und bei den Agenturpartnern der Eisenbahnverkehrsunternehmen gekauft werden. Dazu zählen die Automaten und Verkaufsstellen der neuen Betreiber Abellio und Go-Ahead ebenso wie die des bisherigen Betreibers DB. Die neuen Automaten sind im neuen Design der Landesmarke gestaltet.</p> <p>Die Fahrgäste finden im gleichen Umfang wie bisher Beratung an personenbedienten Verkaufsstellen entlang des Streckennetzes. Darunter wird Abellio in vier Kundencentern in Stuttgart, Heilbronn, Mühlacker und Tübingen mit vertreten sein.</p>	Entlang der Strecke können Tickets im personenbedienten Verkauf erworben werden. In Aalen, Karlsruhe, Stuttgart und Ulm finden die Fahrgäste Beratung in Kundencentern.

IMPRESSUM

Ministerium für Verkehr

Baden-Württemberg

Dorotheenstraße 8, 70173 Stuttgart

Telefon: 0711 231-5830

www.vm.baden-wuerttemberg.de

poststelle@vm.bwl.de

Stand: März 2019

www.bwegt.de

